

federführendes Amt:	Büro Kreistag
Antragssteller:	
Datum:	07.01.2010 (15.12.2009 Antragseingang)

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Kreistag	27.01.2010	
----------	------------	--

Betreff:**Kulturentwicklungskonzeption für den Landkreis Oder-Spree****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beauftragt den Landrat, eine Kulturentwicklungskonzeption (KEK) des Landkreis Oder-Spree zu erarbeiten und dem Kreistag und seinen Gremien zur Diskussion und Beschlussfassung spätestens im Jahr 2011 vorzulegen.

Diese Konzeption soll für den Kreistag und seine Gremien, aber auch für die Kommunen des Landkreises, eine zukunftsorientierte Hilfe sein, bestehende Kulturangebote und -strukturen zu festigen, Kooperationen zu fördern und neue kultureller Angebote gezielt zu entwickeln.

Dabei ist eine enge Kooperation mit dem Tourismus und der Kulturwirtschaft (creatives actives) von Beginn an zu entwickeln.

Zur Erarbeitung der Konzeption sind die personellen und sachlichen Voraussetzungen im Haushaltsjahr 2010 zu schaffen.

Sachdarstellung:

Die Kulturentwicklungskonzeption soll eine kulturpolitische Debatte anstoßen und damit die Bedeutung von Kunst und Kultur für die Region hervorheben.

Die Kulturentwicklungskonzeption kann nicht allein am „grünen Tisch“ entwickelt werden. Sie kann nur das gemeinsame Ergebnis eines breiten Dialoges der Kreisverwaltung mit Künstlerinnen und Künstlern, mit Kulturschaffenden, den Bildungs- und Kultureinrichtungen und den politischen Gremien des Landkreises sein. Der vorgelegte Antrag beschließt den Start dieses Dialoges.

Im Ergebnis des Kulturdialoges entsteht ein Kulturatlas und ein Handlungskonzept mit Maßnahmeplänen (kurz-, mittel- und langfristig), kurz eine Kulturentwicklungskonzeption für unser Kulturland Oder-Spree.

In dieser Konzeption ist die ressortübergreifende Verantwortung für eine nachhaltige und schöpferische kulturelle Infrastruktur ablesbar.

Mit der Terminfestlegung soll sichergestellt werden, dass die Handlungsempfehlungen aus der Kulturentwicklungskonzeption Bestandteil der Haushaltsberatungen 2012 werden können.

Bestandteile der Kulturentwicklungskonzeption sollten insbesondere sein:

- Bestandsaufnahme der kulturellen Landschaft in Oder-Spree, das heißt u.a. in den Bereichen der Museen und der Museumsarbeit, der Denkmalpflege, der freien Theaterszene und Theaterarbeit, der Musik, der Literatur und der öffentlichen Bibliotheken, der bildenden Kunst, der Soziokultur, der kulturellen Bildung, des internationalen kulturellen und künstlerischen Austausches, des bürgerschaftlichen kulturellen Engagements und der Kulturwirtschaft (Stichwort: Kulturatlas)
- Darstellung der Entwicklungs- und Vernetzungspotentiale der o.g. Bereiche (Stichwort: Kulturelle Infrastruktur und Nachhaltigkeit)
- Darstellung der Lebenssituation von Künstlerinnen und Künstlern im Landkreis Oder-Spree
- Darstellung der Ansätze für eine künftige Prioritätensetzung bei der Kulturförderung durch den Landkreis Oder-Spree
- Möglichkeiten und Notwendigkeiten interkommunaler kulturpolitischer Zusammenarbeit inner- und außerhalb des Landkreises Oder-Spree.
- Darstellung der Förderkulisse für Kunst- und Kulturschaffende sowie für Träger der Kultur und kulturellen Bildungsarbeit
- Internationaler kultureller und künstlerischer Austausch

Monika Huschenbett
Fraktionsvorsitzende